

In der einige Meter tiefer gelegenen Talaue führt der Pfad durch die Wasserwiesen, vorbei an Auwäldern und Röhrriichten. Hier werden geologische Entstehungsprozesse, kulturhistorische Entwicklungen, ökologische Zusammenhänge und biologische Besonderheiten aufgezeigt und vorgestellt. Mädesüß und Blutweiderrich erzählen, was in ihnen steckt, Wohngemeinschaften laden auf einen Besuch ein.

Doch aufgepasst, die Entdeckungstour kann zu einem Abenteuer werden, denn der „Schrecken der Sandwege“, der Dünensandlaufkäfer, frisst alles, was in seine Zangen kommt, und an den sonnigen Sandkanten lauert der Ameisenlöwe.

Egal ob Frühjahr, Sommer, Herbst oder Winter, der Wechsel der Jahreszeiten bringt stets neue Aspekte hervor. Ein Besuch lohnt sich immer.

Viel Spaß auf der Entdeckungstour!



Schwertlilie



Landkärtchen



Ameisenlöwe



Scharfer Mauerpfeffer



in Zusammenarbeit mit:

Naturschutzbehörden
Forstamt und Stadtförsterei Erlangen
Landschaftspflegeverband Mittelfranken
Bund Naturschutz Erlangen
Naturschutzgemeinschaft Erlangen
Natur- und Umwelthilfe Erlangen
SandAchse Franken
Erlanger und Möhrendorfer Schulen
Instituten der Universität Erlangen
Landwirtschaft
engagierten Naturschützern

gefördert durch:

den Freistaat Bayern
den Verein für Naherholung und Landschaftspflege um Erlangen
den Landkreis Erlangen - Höchstadt

Informationen:

Wasserwerk Erlangen West I
Wasserwerkstr. 34
Tel: 0 91 31/8 23 45 18



blühender Sauerampfer



Hallo Wassertrinker!

Der Naturerlebnispfad
Erlangen/Möhrendorf
im Wasserschutzgebiet West



Wassertrinker? Na klar...



Wasser ist Leben



Bienenwolf



Blaufügelige Ödlandschrecke

Herzlich willkommen auf dem **Naturerlebnispfad Erlangen**. Zwischen Alterlangen und Möhrendorf führt er durch das **Wasserschutzgebiet West**, in dem Trinkwasser für Erlangen gewonnen wird. Seit vielen Jahren ist es durch aktiven Grundwasser- und Naturschutz, sowie umweltverträgliche Land- und Forstwirtschaft geprägt. Das Gebiet zeichnet sich durch eine große naturräumliche Vielfalt aus. Trocken und feucht, ein Leben im Sand und ein Leben mit nassen Füßen liegen hier dicht beieinander. Die Faszination Natur kann man hier „live“ erleben, nur ein paar Schritte von unserer Haustür entfernt. Auf den beiden 4 km langen Rundwegen lassen sich die typischen Trocken- und Feuchtstandorte der Terrasse und der Talaue erforschen. Der Pfad schlängelt sich auf der höher gelegenen Terrasse durch lichte Sandkiefernwälder, vorbei an Sandäckern und einmaligen Sandmagerrasen. Pflanzen und Tiere, die keine ausgefeilte Strategie entwickelt haben, können in diesen extremen Lebensräumen nicht überleben. Mit ein wenig Glück kann man hier „kleine Räuber“ wie den Bienenwolf beobachten oder man trifft den „Meister der Tarnung“, die Blaufügelige Ödlandschrecke.

Titelbild:
Dünensandlaufkäfer

Die Stationen

● Start ● Talau ● Terrasse ● Wald

Station 1
Fränkische Wüste -
Nur Spezialisten überleben



Station 2
Bienen, Wespen, Wölfe -
Räuber und Sandbändiger

Station 3
Ackerwildkräuter -
Ein Leben im Schatten

Station 4
Kinder wie die Zeit vergeht!



Station 5
Fränkischer Steckerleswald

Station 6
Kaninchen und Ameisen -
Gärtner und Höhlenbauer

Station 7
Sandmagerrasen -
Im Wandel der Zeit



Station 8
Nutzpflanzen -
Ein Leben im Sand

Station 9
Wohnquartier Schilf



Station 10
Wässerwiesen -
Wachstum durch Flutung



Station 10/1
Bauernrad -
wasserschöpfend unermülich

Station 11
Regnitztal -
Von der Eiszeit geformt,
vom Menschen geprägt

Station 12
Landwirtschaft der Talau

Station 13
Löwen in der Erde

Station 14
Zimmer frei!
Wohngemeinschaft Hecke

Station 15
Hart- und Weichholz

Station 16
Wässerwiesen -
Wachstum durch Flutung

Station 17
Lebensader Erlegraben

Station 18
Schnorchler und
Wasserreiniger

Station 19
Steine erzählen Geschichte

Station 20
Wasser -
Ein reines Vergnügen

Die Schautafeln

Die ausgefallene Gestaltung der **Stationen**, jede ein eigenes Kunstwerk für sich, macht den Besuch zu weitaus mehr als einem **Naturerlebnis**.



Die **Schautafeln**, teilweise mit **interaktiven Elementen**, zeigen sonst Verborgenes, lassen Alltägliches anders erfahren und die Schönheiten der Natur auf besondere Art und Weise erleben.

